

Hans Jürgen Apel • Michael Knoll
unter Mitarbeit von Michael Pfitzner

Aus Projekten lernen

Grundlegung und Anregungen

Lr J;--.
des Füre

v

60
ionb

0

Inhalt

Vorwort des Herausgebers	8
1 Einleitung	10
2 Historische Modelle des Projektlernens	19
2.1 Das lineare Modell von CALVIN M. WOODWARD	21 . . .
2.2 Das integrative Modell von CHARLES R. RICHARDS.	26
2.3 Das universelle Modell von WILLIAM H. KILPATRICK	29
Exkurs: JOHN DEWEY und die Projektmethode.	35
2.4 Lehren aus der Geschichte.	39
3 Aktuelle Konzepte des Projektlernens	43
3.1 Die Veränderung der gesellschaftlichen Verhältnisse bei BERNHARD SUIN DE BOUTEMARD.	45
3.2 Die Bildung des Individuums bei KARL FREY.	51
3.3 Die Höherentwicklung von Individuum und Gesellschaft bei DAGMAR HANSEL	56
3.4 Stand der gegenwärtigen Diskussion.	64
4 Grundlegung des Projektlernens	71
4.1 Begriffsbestimmung	71
4.1.1 Was versteht man unter Projektlernen?	71
4.1.2 Praktische Interpretationen - Umsetzungen der Projektidee in schulische Aktivitäten	75
4.1.3 Begriffliche Präzisierung: Projektlernen.	77
4.1.4 Schlussbemerkung.	78
4.2 Merkmale des Projektlernens	80
4.2.1 Die konstitutiven Merkmale	81
4.2.2 Schlussbemerkung.	85
4.3 Modelle des Projektlernens	86
4.3.1 Die lineare Form	86
4.3.2 Die integrative Form	88
4.3.3 Die aktionistische Form.	89
4.3.4 Schlussbemerkung	91

4.4	Phasen	92
4.4.1	Artikulation der Lehr-Lern-Situation als Notwendigkeit	92
4.4.2	Arbeitspädagogische Ansätze	93
4.4.3	Phasenmodell zur Methodenorganisation des Projektlernens	96
4.4.4	Schlussbemerkung	98
4.5	Typen des Projektlernens	99
4.5.1	Erkundungsprojekte	99
4.5.2	Forschungsprojekte	100
4.5.3	Gestaltungsprojekte	101
4.5.4	Schlussbemerkung	101
4.6	Ziele	101
4.6.1	Vielseitige Bildung des Menschen	103
4.6.2	Die Veränderung schulischen Lernens	103
4.6.3	Ziele und Lernformen	104
4.6.4	Kritik der Projektziele	105
4.6.5	Schlussbemerkung	106
4.7	Projektlernen als methodische Großform	106
4.7.1	Projektlernen als Großform methodischen Verfahrens	106
4.7.2	Projektlernen und Lehrgang	108
4.7.3	Schlussbemerkung	113
5	Einzelprobleme des Projektlernens	114
5.1	Themen	114
5.1.1	Vielfalt und Beliebigkeit - das Themenangebot	114
5.1.2	Schulformspezifische Themen?	119
5.1.3	Untersuchungsbefunde zu Projektthemen	119
5.1.4	Schlussbemerkung	121
5.2	Funktionen des Lehrers	121
5.3	Bewertung und Beurteilung von Schülerleistungen im Projektlernen	124
5.3.1	Warum ist die Benotung des Projektlernens so schwierig?	125
5.3.2	Argumente gegen und für eine Leistungsbeurteilung	128
5.3.3	Zur Praxis der Beurteilung	131
5.3.4	Schlussbemerkung	137

5.4	Projektlernen im Kontext der Lehr-Lern-Forschung	138
5.4.1	Schulisches Lernen zwischen Systematik und Erfahrung	139
5.4.2	Selbsttätiges Lernen und anleitende Instruktion	143
5.4.3	Schlussbemerkung	145
5.5	Empirische Forschungen zum Projektlernen	146
5.5.1	Erfahrungsberichte	149
5.5.2	Frühe Untersuchungen	154
5.5.3	Zeitgenössische Untersuchungen	155
5.5.4	Abschließend: Welche Einsichten sind empirischen Untersuchungen zum Projektlernen zu entnehmen?	164
6	Organisation des Projektlernens	166
6.1	Hinführung zum selbstständigen Arbeiten	166
6.2	Organisation und Planung des Projektlernens	169
6.3	Projektwoche, Projekttag, Projektstunden	174
6.4	Schlussbemerkung	177
7	Projektbeispiele (M. Pfitzner)	178
7.1	Projekt >Am Neuensee<	179
7.2	Projekt >Bau einer Wetterstation<	183
7.3	Projekte im gymnasialen Mathematikunterricht	187
7.4	Projekt >Alternativenergieanlage<	191
8	Projektlernen - kurzes Fazit	194
9	Glossar	196
10	Literaturverzeichnis	198